

Ressort: Politik

Bundesregierung nimmt künftige Regierung Italiens in die Pflicht

Berlin/Rom, 22.05.2018, 17:21 Uhr

GDN - Die Bundesregierung appelliert an die künftige italienische Regierung, einen europafreundlichen Kurs zu verfolgen. "Europa braucht den Einsatz eines so wichtigen Landes wie Italien mehr denn je. Wir müssen die globalen Fragen gemeinsam angehen, um in einer von Krisen und Umwälzungen erschütterten Welt bestehen zu können", sagte Michael Roth (SPD), der für die Europapolitik zuständige Staatsminister im Auswärtigen Amt, dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Mittwochausgaben).

"Italien war stets ein besonders integrationsfreundliches Land im Herzen Europas. Ich bin mir sicher, dass sich eine zukünftige italienische Regierung dessen bewusst ist", betonte Roth. "Selbstverständlich bin ich auf die neue italienische Regierung gespannt und freue mich darauf, sie möglichst bald kennen zu lernen", sagte Roth.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-106515/bundesregierung-nimmt-kuenftige-regierung-italiens-in-die-pflicht.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com